

Johannes Paulmann

**Globale Vorherrschaft und
Fortschrittsglaube**

Europa 1850–1914

C.H.BECK GESCHICHTE EUROPAS

Mit einer Karte © Peter Palm, Berlin

© Verlag C.H.Beck, München 2019 / www.chbeck.de / Gesamtherstellung:
Druckerei C.H.Beck, Nördlingen / Umschlagentwurf: malsyteufel,
willich / Umschlagbild: Bau des Eiffelturms © ullstein bild /
ISBN 978 3 406 62350 9



klimateutral produziert
www.chbeck.de/nachhaltig

Inhalt

I. Grenzen und Entgrenzungen:	
Wie weit reicht Europa im 19. Jahrhundert?	7
II. Gesellschaft in Bewegung:	
Soziale und wirtschaftliche Transformation in Europa	45
1. Bevölkerungsbewegungen:	
Demographische Übergänge und Freizügigkeit	46
2. Markt, Macht und Umwelt:	
Europäische Wirtschaftsbeziehungen	91
3. Veränderte Verhältnisse: Land und Stadt	130
4. Neuordnung der Gesellschaft:	
Stand, Klasse, Familie und Volk	160
III. Gewissheiten und Ungewissheiten:	
Europäische Kultur zwischen Heroentum, Institutionen und Massenmarkt	201
1. Heroen und Heroinnen:	
Kultur als öffentliches Ereignis	203
2. Wissenschaftsglaube:	
Institutionen und geschichtlicher Wandel	230
3. Religion im Konflikt:	
Säkularisierung und Religiosität	258
4. Ungewissheiten:	
Avantgarde und Massenkultur	279

IV. Partizipation und Herrschaft:	
Staatlichkeit im Wandel	295
1. Monarchischer Konstitutionalismus:	
Kämpfe um politische Partizipation	296
2. Ressourcen der Ordnung:	
Verwaltung, Finanzen und Staatsgewalt	315
3. Mobilisierung und Zugehörigkeit:	
Staatsbürgerschaft, Nation und Empire	337
V. Frieden und Krieg:	
Europäisches Staatensystem, Internationalismus und imperiale Expansion	355
1. Auflösung der Ordnung und Suche nach Stabilität:	
Kriege und Allianzen 1850–1890	358
2. Ökonomie, Öffentlichkeit und Diplomatie:	
Mechanismen zwischenstaatlicher Politik	378
3. Reformen und Experten:	
Zeitalter des Internationalismus	395
4. Expansion, Blockbildung und Krisenmanagement:	
Europäische Weltpolitik 1890–1914	408
VI. Rückblick	447
Literaturhinweise	468
Zeitleiste	472
Danksagung	476
Register	478